

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 13. August 2021

#TakeHeart – Die zweite Förderinitiative des Fonds Darstellende Künste im Rahmen von NEUSTART KULTUR ermöglicht Planungssicherheit und Weiterentwicklung für freies künstlerisches Arbeiten in 2022

Der Fonds Darstellende Künste e.V. initiiert mit #TakeHeart ein zweites Maßnahmenpaket im Rahmen des Programms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. In sechs Förderprogrammen werden – in Ergänzung zu den im Oktober 2020 aufgelegten #TakeThat-Förderungen – weitere rund 60 Millionen Euro an Fördermitteln vergeben, mit dem Ziel kurzfristige Planungssicherheit für die Freien Darstellenden Künste zu ermöglichen. Die ersten Antragsstellungen sind voraussichtlich ab dem 01. September 2021 möglich.

„Im Zuge der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung leiden frei produzierende Künstler*innen nach wie vor neben Einnahmeverlusten auch unter einer steigenden Unsicherheit für zukünftige Arbeiten und weiterer Programmplanung. #TakeHeart steht daher für das Mut fassen in der jetzigen Zeit, aber zugleich auch dafür, den Blick auf die künstlerischen, gesellschaftlichen und strukturellen Aufgaben der Zukunft zu richten“, so Holger Bergmann, Geschäftsführer des Fonds.

„Dank gebührt der Staatsministerin Prof. Monika Grütters und ihrem Team für das Ermöglichen“, sagt der Vorstandsvorsitzende des Fonds, Prof. Dr. Wolfgang Schneider. Das Programm diene „den sozialen Sicherheiten für frei produzierende Künste, der Nachhaltigkeit in der Arbeit und einer künstlerischen wie ästhetischen Fortentwicklung von Tanz, Theater und Performance, um die Wege mit Zeit, Raum und Förderung zu ebnen“.

Die in #TakeHeart abgebildeten Förderprogramme zielen – nach den Schwerpunkten Erhalt und Stabilisierung der Freien Darstellenden Künste im Rahmen der #TakeThat-Fördermaßnahmen – darauf, Künstler*innen mittelfristig Planungsfähigkeit zu ermöglichen und ihre künstlerischen Arbeiten in neuen, kohärenten (Digital-)Formaten fortzuentwickeln sowie neue Wege der Publikumsvermittlung und -generierung zu erarbeiten.

Im Zentrum des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR finanzierten fünfteiligen Maßnahmenpakets #TakeHeart stehen daher produktionsunabhängige, ergebnisoffene Recherche- und Arbeitsprozessförderungen (Recherche- und Prozessförderung), das nachhaltige (Wieder-)Aufführen von Produktionen unter den aktuellen Gegebenheiten (Wiederaufnahmeförderung), die Stabilisierung der Verbindungen zwischen Künstler*innen und bundesweit aufgestellten Produktionshäusern (Residenzförderung) sowie eine Stärkung von Netzwerken, Verbänden, Festivals und freien Spielstätten durch die Förderung von Zusammenarbeit und Wissenstransfer (Netzwerk- und Strukturförderung).

Der Fonds setzt darüber hinaus die für das Jahr 2022 erneut gestärkte Konzeptionsförderung fort und schafft damit eine Möglichkeit des mehrjährigen, konzeptionellen künstlerischen Wirkens.

Alle Förderlinien entstanden in Abstimmung zwischen der Beauftragten der Bundesregierung, der Kulturministerkonferenz der Länder und dem Fonds als intermediärer Fördereinrichtung, welche die Interessen der Künstler*innen, die kulturpolitischen Gegebenheiten sowie die Aspekte Fördervergabe und -verwaltung im Blick hält.

Detaillierte Informationen zu Antragsfristen, Fördersummen und Möglichkeiten der Antragsstellungen werden ab dem 19. August 2021 auf der Webseite des Fonds www.fonds.daku.de veröffentlicht. Vorab ist eine Übersicht der #TakeHeart-Förderungen angefügt.

In einer Online-Veranstaltung via Zoom am 19. August 2021 um 16 Uhr stellen Holger Bergmann, Geschäftsführer des Fonds, und Steffen Klewar, Programmleitung, alle #TakeHeart-Programme der Öffentlichkeit vor. Presse- und Medienvertreter*innen sind herzlich eingeladen, an dieser Informationsveranstaltung teilzunehmen. Eine Anmeldung unter <https://www.fonds-daku.de/beratung/beratung-on-tour> ist für eine Teilnahme erforderlich.

Der Fonds bietet im September 2021 außerdem eine Reihe an Online-Veranstaltungen an, bei denen sich Interessierte über die einzelnen Förderprogramme und Antragsstellungen informieren können. Die Termine werden in Kürze auf der Webseite des Fonds veröffentlicht.

Um den Neustart der Kultur aktiv zu begleiten, geht der Fonds Darstellende Künste ab September auf #BackForGood-Tour: Mitarbeitende aus Verwaltung, Förderung, Kommunikation und dem Programmbereich besuchen im gesamten Bundesgebiet geförderte Vorhaben – auf dem Land, in Kleinstädten oder Metropolen, in großen oder kleinen Produktionsorten. In den Sozialen Medien wird es kleine Einblicke in die #BackForGood-Tour geben.

Pressekontakt

Fonds Darstellende Künste e.V.

Carolin Meyer

Welserstraße 10-12

10777 Berlin

carolin.meyer@fonds-daku.de

www.fonds.daku.de

